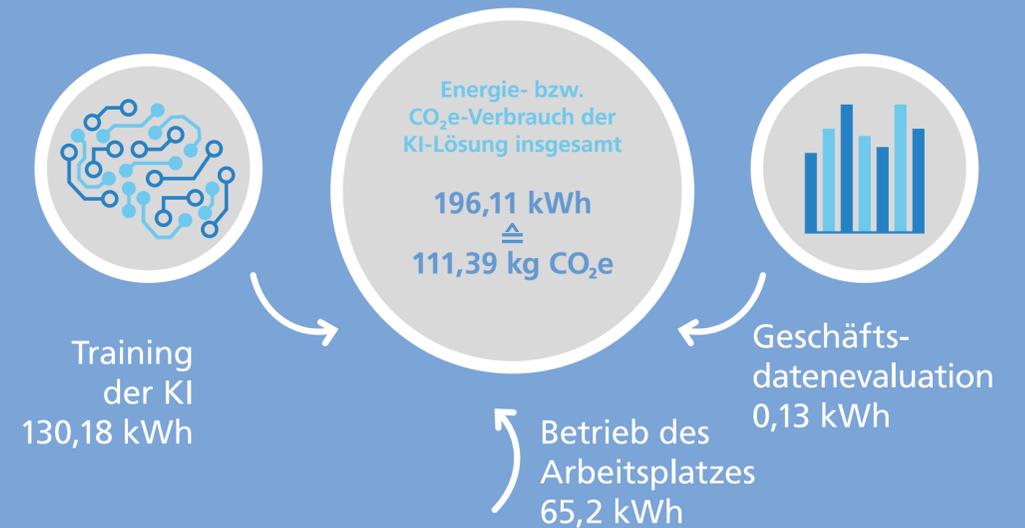


Bei Nutzung der im Projekt »EIBA« entwickelten automatischen Identifikationstechnologie wird nur ein Prozent der gebrauchten Anlasser fälschlicherweise aussortiert, im Vergleich zu circa sechs Prozent bei der manuellen Sortierung. So können fünf Prozent mehr Teile dem Remanufacturing zugeführt werden. Im Vergleich zur Neuproduktion beträgt die Emissionseinsparung pro instandgesetztem Bauteil 8,8 kg CO<sub>2</sub>e. In unserer Beispielrech-

nung mit 63 000 sortierten Teilen pro Jahr kommen wir so auf insgesamt 27 558 kg CO<sub>2</sub>e. Abzüglich der Emissionen, die beim Training und dem Betrieb anfallen, ergibt sich so eine

✓ **Netto-Ersparnis durch Einsatz der KI-Lösung von 27,5 Tonnen CO<sub>2</sub>e pro Jahr.**



Traditioneller manueller Sortiervorgang



63 000 Anlasser/Jahr



Automatische Identifikation mit der KI-Lösung



Fälschlich aussortierte Teile  
ca. 6 % (3 765)



Fälschlich aussortierte Teile  
ca. 1 % (634)

**ANMERKUNGEN**

**CO<sub>2</sub>e**

CO<sub>2</sub>-Äquivalente: Einheit, die die Klimaauswirkungen verschiedener Treibhausgase vergleichbar macht

**Energiemix**

Für die Umrechnung von Energie- in CO<sub>2</sub>-Verbrauch wurde der durchschnittliche deutsche Grid-Mix zugrunde gelegt: 0,568 kg CO<sub>2</sub>e / kWh Strom